



Der Amtschef

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An die

1. alle Schulen in Bayern
2. Regierungen
3. Ministerialbeauftragten für die Realschulen in Bayern
4. Ministerialbeauftragten für die Gymnasien in Bayern
4. Ministerialbeauftragten für die Berufsoberschulen und Fachoberschulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)  
III.6 - 5 S4342.1 - 6.72197 o.V.

München, 02.10.2007  
Telefon: 089 2186 2716

**Schülerzeitung;  
hier: Wettbewerb für Schülerzeitungen im Schuljahr 2007/2008**

- Anlage -

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Schuljahr 2007/2008 findet wie in den letzten Jahren ein gemeinsamer Schülerzeitungswettbewerb des Staatsministeriums zusammen mit der Süddeutschen Zeitung und der HypoVereinsbank statt. Dieser Landeswettbewerb dient auch als bayernweite Vorrunde für den bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder 2008/2009. Entsprechend dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb gibt es eine Aufteilung in die verschiedenen Schularten (Grundschule, Hauptschule, Förderschule, Berufliche Schulen, Realschulen und Gymnasien).

In der Anlage finden Sie den Ausschreibungstext. Ich bitte Sie, diesen Ausschreibungstext entsprechend den Schulen bekannt zu machen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein zweiter Schülerzeitungswettbewerb nicht durchgeführt wird. Insbesondere erfolgt die Einsendung der Schülerzeitun-

gen durch die Schulleitungen nicht an die zuständigen Ministerialbeauftragten oder Regierungen, sondern an die Süddeutsche Zeitung.

Zu Ihrer Information werden zusätzlich zu dem Ausschreibungstext in der Anlage noch einige **Details und Neuerungen** des Schülerzeitungswettbewerbs angeführt:

- Jede Schule kann nur mit einer Ausgabe einer Schülerzeitung, die an der Schule erstellt wurde, teilnehmen
- Die Einsendung erfolgt - mit 5 Exemplaren der gleichen Ausgabe und unter Angabe des o. g. Betreffs - durch den Schulleiter an die Süddeutsche Zeitung, z.Hd. Frau Kerschbaumer, Sendlinger Str. 8, 80331 München
- Der Einsendeschluss ist in diesem Jahr um drei Monate verlängert worden auf den 31.05.2008
- Die Jury ermittelt für jede Schulart (Grundschule, Hauptschule, Förderschule, berufliche Schule, Realschule, Gymnasium) die Landesieger. Die jeweils unterschiedlichen Voraussetzungen bei den einzelnen Schularten werden berücksichtigt
- Erstmals gibt es zusätzlich einen **Online-Schülerzeitungswettbewerb** für Schülerzeitungen, die zusätzlich zur Printausgabe eine Online-Version anbieten
- Aus den beim Landeswettbewerb eingesandten Schülerzeitungen reicht das Staatsministerium für jede Schulart fünf Schülerzeitungen bei dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb der Länder ein
- In dieser Wettbewerbsrunde besteht zudem erstmals die Möglichkeit, neben den Landessiegern auch weitere Schülerzeitungen an den Bundeswettbewerb weiterzuleiten, wenn Sie den Kriterien der Sonderpreise des Bundes entsprechen. Genauerer zu den Sonderpreisen ist unter [www.schuelerzeitung.de](http://www.schuelerzeitung.de) zu finden.
- Für nähere Informationen zu dem Landeswettbewerb und dem bundesweiten Schülerzeitungswettbewerb wird verwiesen auf die Landeswettbewerbsleiterin

**OStRin Claudia Gaull**  
**Adam-Kraft-Gymnasium Schwabach**  
**Bismarckstraße 6**  
**91126 Schwabach**  
**[schuelerzeitung@gaull.info](mailto:schuelerzeitung@gaull.info)**

Bitte leiten Sie diese Wettbewerbsinformationen den entsprechend interessierten oder betreuenden Lehrkräften weiter.

Ich wünsche den Wettbewerbsteilnehmern viel Erfolg!

Mit freundlichen Grüßen  
gez. Erhard  
Ministerialdirektor

**- Anlage –**

**Der große Wettbewerb der bayerischen Schülerzeitungen**

Fast 1 000 Schülerzeitungen gibt es in Bayern: An Gymnasien, Realschulen, Hauptschulen, Grundschulen, Förderschulen und beruflichen Schulen. Ihre Macher sind eingeladen am großen Wettbewerb teilzunehmen, den die Süddeutsche Zeitung, das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus und die HypoVereinsbank gemeinsam veranstalten. Der Wettbewerb hat zum Ziel, Schülerzeitungen und deren Redakteure und Redakteurinnen auszuzeichnen und zu fördern.

**Start ist jetzt zum neuen Schuljahr. Ausgezeichnet werden Zeitungen, die im Zeitraum von September 2007 bis Mai 2008 erscheinen.**

Es winken Geldpreise für die besten Zeitungen; wir vergeben jeweils drei für die verschiedenen Schularten, außerdem eine ganze Reihe von Sonderpreisen.

Erstmals gibt es zusätzlich auch einen **Online-Schülerzeitungswettbewerb** für Schülerzeitungen, die zusätzlich zur Printausgabe eine Online-Version anbieten. Als Kriterien für die beste Online-Schülerzeitung gelten:

Verknüpfung mit eigenen oder anderen interessanten Websites, auf die in der Printausgabe der Schülerzeitung hingewiesen wird

Interaktivität: Kommunikationsforen, die eine Diskussion über die Beiträge ermöglichen, Einbeziehung der Schüler über Blogs, etc

Service und Informationen für Schüler, wie etwa Termine oder Projekte

Kreativität und Multimedialität: Wie werden Themen aufbereitet (Bildergalerien, Audio, Video, etc)

Vielfalt des Angebots: Gewinnspiele, Rätsel, etc

Aktualität des Angebots: (etwa durch Live-Ticker wenn die Schülermannschaft Fußballturnier hat)

Journalistischer Stil

Themensetzung

Aufbau und Struktur der Homepage (Bsp: intuitive Navigation, Resorts, Kolumnen)

besonders gelungene Verknüpfung mit Links aus dem Internet

Internet-Recherche mit Quellenhinweis.

Außerdem besteht die Möglichkeit, neben den in Bayern prämierten Schülerzeitungen auch weitere Schülerzeitungen an den Bundeswettbewerb nach Berlin weiterzureichen, wenn Sie für Sonderpreise des Bundes in Frage kommen.

Nähere Informationen zu den Inhalten finden Sie unter [www.schuelerzeitung.de](http://www.schuelerzeitung.de). Die Kriterien des Landeswettbewerbs entsprechen denen des Bundeswettbewerbs.

Die **festliche Preisverleihung** findet im Juli 2008 statt. Einige der Sieger-Redaktionen erwartet die Teilnahme an einem Workshop in der Deutschen Journalistenschule in München, außerdem bieten wir Schnupperpraktika in der SZ und in der HypoVereinbank an.

**Alle Redaktionen und alle Betreuungslehrer bekommen auf Wunsch im Herbst 2007 drei Monate lang die Süddeutsche Zeitung täglich kos-**

**tenlos an ihre Schule geliefert.** Wie das genau funktioniert und wie man die SZ bestellen kann, steht auf der Web-Site der Süddeutschen Zeitung unter [www.sueddeutsche.de/Schuelerzeitung](http://www.sueddeutsche.de/Schuelerzeitung)

Und das ist der **Ablauf des Wettbewerbs:**

Bis spätestens Ende Mai 2008 (neuer Abgabetermin!) werden Einsendungen zur Bewertung entgegengenommen. Das heißt, die Schülerzeitungsredaktionen sind aufgefordert, eine Ausgabe aus dem **Schuljahr 2007/2008**, die zwischen September und Mai erschienen ist und die sie für besonders gelungen halten (**fünf Exemplare**), an die

**Süddeutsche Zeitung**  
**z. Hd. Frau Kerschbaumer,**  
**Sendlinger Straße 8**  
**80331 München**

zu schicken.

Mitte Juni 2008 werden die eingesandten Zeitungen von einer Vorjury geprüft. (Zeitungsmacher, die zweimal in Folge bereits den ersten Preis erhielten, müssen einmal pausieren! Dies gilt nicht für die Sonderpreise des Bundeswettbewerbs)

Ende Juni tritt die Jury zusammen, in der die drei veranstaltenden Häuser vertreten sind, außerdem Betreuungslehrer und ein Vertreter von Junge Presse Bayern. Die Sieger werden in der SZ bekanntgegeben.

Ende Juli 2008 findet die festliche Preisverleihung in der Zentrale der HypoVereinsbank in München statt, zu der die Preisträger, Betreuungslehrer und Schulleiter der Sieger-Redaktionen eingeladen werden. Die SZ wird ausführlich darüber berichten. Eine Sonderseite mit Beiträgen aus den Sieger-Zeitungen erscheint in den Tagen nach der Preisverleihung. Redaktionell betreut wird der Wettbewerb von der Bayern-Redaktion der SZ, Telefon: 089-2183-437.

## **Die Preise**

Die 1. Preise in jeder der sechs Gruppen sind mit jeweils 500 Euro dotiert, die zweiten mit jeweils 400 Euro, die dritten Preise mit jeweils 300 Euro.

Außerdem können Sonderpreise verliehen werden für  
die beste Reportage,  
für eine besonders originelle Aktion,  
für schönes Layout,  
für den besten Titel,  
für besonders interessante Fotografie und Illustration,  
crossmediale Schülermedien.

Jeder Sonderpreis ist mit 300 Euro dotiert.

Alle Preisträger erhalten Urkunden.

Mitglieder von Sieger-Redaktionen (wir haben 18 Plätze) werden außerdem zu einem eintägigen Workshop an die Deutsche Journalistenschule nach München eingeladen. Hierbei geht es um journalistisches Schreiben, Layout-Regeln, Presserechtsfragen usw..

Des Weiteren werden einige Schnupperpraktika in der SZ und in der Hypo-Vereinsbank vergeben.

Also: Mitmachen und gewinnen!